

Vereinsmitteilung Nr. 6/89 - 82. Ausgabe

Jever, den 17.11.1989



Liebe Eisenbahnfreundinnen, liebe Eisenbahnfreunde,
das diesjährige Weihnachtsfest ist nicht mehr fern
und damit stehen auch unsere jährlichen Adventver-
anstaltungen unmittelbar bevor.



Erstmalig wird auf der Vereinsanlage der Zugverkehr zwischen dem Bf. Jever und Gleis 11 des Hauptbahnhofes in beiden Richtungen möglich sein. Allerdings kann dieser vorerst nur mit Triebwagen erfolgen, weil das "Kopfmachen" bei lokbespannten Zügen noch nicht machbar ist. Diese Streckeneröffnung stellt eine Erweiterung im Betrieb auf unserer Anlage dar. Außerdem werden die Gleise der Gegenrichtung im Schattenbahnhof 1 (unter Bf. Jever) in Betrieb genommen. Das bedeutet, daß auf der nicht elektrifizierten Strecke nunmehr insgesamt 18 Zuggarnituren eingesetzt werden können. Und damit bin ich beim Thema! Angesichts der "Kapazitätserweiterung" wird für die Vorführung der Modellbahnanlage mehr rollendes Material benötigt als in den Vorjahren. Mit dem vereinseigenen Fahrzeugpark, der zwar von Jahr zu Jahr erweitert wird, ist eine Abdeckung des zusätzlichen Bedarfs noch nicht möglich. Ich bitte daher die Mitglieder unserer Vereinigung aus ihren Beständen rollendes Material und auch sich selbst für die Bedienung der Anlage und Aufsicht zur Verfügung zu stellen. Entsprechende Anmeldungen werden von mir gerne entgegengenommen.

Ein weiteres Ereignis wirft seine, hoffentlich erfreulichen, Schatten voraus. Der Bundesbahn-Lokschuppen auf Bahnhof Jever ist in das Eigentum der Stadt Jever übergegangen und soll nun nach dem Willen der Stadtväter einer sinnvollen Nutzung zugeführt werden. Allerdings scheint hier im Augenblick bei der Stadt Jever guter Rat teuer zu sein. Man weiß nun, da man das Gebäude erworben hat, wohl nicht so recht was man damit anfangen soll. Den Spekulationen ortsansässiger Vereine und anderer Institutionen sind im Hinblick auf die Nutzung des Gebäudes keine Grenzen gesetzt. Auch der Vorstand der Eisenbahnfreunde Friesland hat sich so seine Gedanken gemacht, wie man dieses Gebäude nutzen und in die Vereinsaktivitäten einbinden könnte. Derzeit wird vom Vorstand ein entsprechender Vorschlag erarbeitet und nach Abschluß dem Rat und der Verwaltung der Stadt Jever unterbreitet. Wann allerdings darauf eine Antwort erfolgen wird, kann im Augenblick nicht gesagt werden. Vorsorglich hat daher der Vorstand zu diesem Thema eine außerordentliche Mitgliederversammlung für Donnerstag, den 28. Dezember 1989 anberaumt. Im Falle eines Entgegenkommens der Stadt Jever wird die Kostenfrage für die Entscheidung der Mitgliederversammlung von ausschlaggebender Bedeutung sein. Sollte zu diesem Zeitpunkt noch keine Nachricht der Stadt Jever vorliegen, gehen wir nahtlos zum gemütlichen Teil über.

Von mehreren Mitgliedern unserer Vereinigung erhielt ich Urlaubsgrüße. Der letzte dieser Art stammte von Lutz Unger und Frau und erreichte mich aus dem fernen Kenia. Ich glaube wir dürfen uns auf interessante Filmaufnahmen gefaßt machen.

Abschließend wünsche ich allen Mitgliedern, sowie deren Angehörigen, ein angenehmes Weihnachtsfest und alles Gute für 1990.

Mit freundlichem Gruß

Rüdolf Hopmann



EINLADUNG

zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Am Donnerstag, dem 28. Dezember 1989 findet eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt, zu der ich hiermit alle Mitglieder einlade.

Versammlungsort: Bundesbahnhof Bf. Sande

Versammlungsbeg.: 20.00 Uhr

Tagesordnung: Diskussion und Beschlußfassung über die Nutzung des Lokschuppens in Jever durch Eisenbahnfreunde Friesland e.V.

Rudolf Hofmeister
Rudolf Hofmeister
Vorsitzender

Jever, den 17. Nov. 1989

BERICHTIGUNG

Unter der Überschrift: "Beiträge zu den Vereinsabenden" in VM 5/89 wurde das Datum 23.11.1989 für den Vereinsabend genannt. Das ist falsch! Richtig ist, daß der Vereinsabend am letzten Donnerstag, dem 30.11.1989 stattfindet.

BEITRAG zum Vereinsabend

Unter der Voraussetzung, daß die außerordentliche Mitgliederversammlung nicht den größten Teil der zur Verfügung stehenden Zeit in Anspruch nimmt, erfolgt die Vorführung der Dia-Serie über den Abschnitt Eichenberg-Gemünden/Main der Nord-Süd-Strecke. Diese Dia-Serie wurde im Dezember 1986 schon einmal gezeigt und wird jetzt auf vielfachen Wunsch in erweiterter Form wiederholt.

HINWEIS

Der Dezember-Vereinsabend wird nicht, wie in den vergangenen Jahren üblich, vorgezogen, sondern findet am letzten Donnerstag des Monats Dezember, am 30.12.1989 statt (sh. auch Einladung zur außerordtl. Mitgl.-Vers.).

VEREINSFAHRT

Die für den 28. Oktober 1989 geplante Vereinsfahrt zur WZTE mußte wegen Mangel an Beteiligung abgesagt werden. Bei einer Teilnahme von 10 Personen* die sich hierzu angemeldet hatten wären die Fahrt kosten für das einzelne Mitglied zu hoch geworden.

Für das Frühjahr oder den Frühsommer wird eine Fahrt mit diversen Besichtigungen in den Bereichen der Bahnhöfe HH-Altona, Langenfelde und evtl. auch Eidelstedt vorbereitet.

FRÜHSCHOPPEN

Der seit dem 8. Oktober des Jahres stattfindende sonn-tägliche Frühschoppen ist von den Mitgliedern angenom-men worden. Das ist sehr erfreulich. Noch erfreulicher wäre es, wenn noch mehr Mitglieder die Gelegenheit zum Klönen und Fachsimpeln wahrnehmen würden. Kaum noch zu ertragen vor lauter Freude wäre es, wenn sich außer den Mitgliedern, die bisher die "Bewirtschaftung" übernahmen, auch noch andere hierfür zur Ver-fügung stellen würden. Im Aufenthaltsraum hängt neuerdings eine Liste aus, in die sich jeder, der dieses Amt für die Dauer von 3 Stunden übernehmen wil, eintragen kann.

So las man in der **W3**1889 (Vor 100 Jahren)

Die Einrichtung einer Eisenbahnhaltestelle in Bant hat auch der Postverwaltung Anlaß gegeben, die Errichtung eines Postamtes daselbst ins Auge zu fassen. Falsche Zweimarkstücke mit dem Bilde Kaiser Wilhelm I. sind wieder im Umlauf. Dieselben sind sehr gut nachgemacht und haben fast denselben Klang wie die echten. 01.11.

Es ist Aussicht vorhanden, daß die bekannten zahlreichen Fremdwörter Billet, Expedition, Garderobe, Toilette, Restauration, Perron usw. in absehbarer Zeit von unseren Bahnhöfen tatsächlich verbannt sein werden. 10.

1914 (Vor 75 Jahren)

Die Empfänger von Wagenladungen auf dem Bahnhof Wilhelmshaven werden von der Großherz. Eisenbahndirektion Oldenburg dringend er-sucht, für die schleunige Ent-ladung der Wagenladungen mit allen Kräften Sorge zu tra-gen. 04.11.

1964 (Vor 25 Jahren)

Modernisiert wurden die Schranken des Bahnübergan-ges an der Werftstraße. Anstel-le der herunterhängenden Eisenteile traten Blenden. 24.10.

Die Vorortbahn, die ihren Be-trieb am 31. Dezember 1964 einstellt, versucht gegenwärtig Lokomotiven und Güter-wagen meistbietend an den Mann zu bringen. 03.11.

VEREINSAUFKLEBER

Der in VM 5/89 angekündigte Vereinsaufkleber ist jetzt verfügbar.

Stückpreis für Mitglieder: DM 1,50

Stückpreis für Nichtmitglieder: DM 2,00

Zu bekommen sind die Aufkleber in der Geschäftsstelle, beim Kassenwart und während der Vereinsabende.

VEREINSBÜCHEREI

Neu im Schrank: "Die Aartalbahn" von Joachim Seyferth. Es handelt sich bei diesem Buch um den SCHIENE-Photo-Band 2.

Das Buch kann auch von unseren Mitgliedern zum Vorzugspreis von DM 35,00 erworben werden (Ladenpreis DM 42,00).

Bestellungen, bitte, bei H.R. Klanke aufgeben.

DAS PREISWERTE BUCH

Die Liste 16/89 des Taubert-Verlages enthält folgende Angebote:

009 704 C. Asmus, Die Ludwigs-Eisenbahn - Die erste Eisenbahnlinie in Deutschland. 1984. 152 S. mit 153 Abbild. (R). Großformat. In Ganzleinen statt 68,- nur 29,80
Gliederung: Vorgeschichte - Die königlich privilegierte Ludwigs-Eisenbahn zwischen Nürnberg und Fürth - Die Nachbauten des Adlers - Chronologische Übersicht.

016 711 Zug der Zeit - Zeit der Züge. Deutsche Eisenbahn 1835-1985. 2 Bände. Zus. 792 S., durchgehend mit Fotos, Dokumenten, Zeichn. und Konstruktionsplänen versehen. Format 22 x 25 cm. (R). Geb. statt 78,- nur 39,80
Die offiziellen Begleitbände zur gleichnamigen Ausstellung - die bisher aufwendigste Gesamtdarstellung der deutschen Eisenbahn von den Anfängen bis 1985. Eine Kultur- und Technikgeschichte zugleich.

Bestellungen, natürlich, bei H.R. Klanke aufgeben.

BEILAGE ZUR VM

Dieser Vereinsmitteilung ist die Ergänzungsliste 8 der Siemens-Verlags-Buchhandlung beigelegt.

Bestellungen bei .. sh. oben.

BESUCH AUS HOLLAND

Die ursprünglich für Samstag, den 2. Dezember eingeladenen Mitglieder des Friese Modelbaan Club aus Leeuwarden werden nun erst am Vormittag des 17. Dezember zu uns kommen. Nach dem Mittagessen in Jever werden sie nach Oldenburg zum dortigen Modelleisenbahnsclub weiterfahren. Unsere Anlage muß dann in Betrieb sein. Dazu werden natürlich Angehörige unserer Vereinigung benötigt. Anmeldungen, bitte, an die Geschäftsstelle richten. Ebenso sollten sich diejenigen Mitglieder melden, die am gemeinsamen Mittagessen teilnehmen wollen (Platzreservierungen).

Ob sich die Mitglieder der Modelbouwvereniging Friesland, die auch für den 2. 12.89 eingeladen sind, nun auch am 17. 12. kommen werden, steht z. Zt. noch nicht fest.

VERKÄUFE

H.J. Schmalz bietet an:

ROCO Flachwagen 46 380 Epoche IV	4 Stück, je	DM 12,00
Liliput Flachwagen 212 04 Epoche III	1 "	" 14,00
Flm. Güterzugbegleitwagen 5300 EIII	2 "	" 14,00
Flm. pr. Abteilwagen 44 512 (2 St.)		
44 500, 44 506, 44 222	" "	14,00

H. Heidrich übermittelt im Auftrage folgendes Angebot in Baugröße N:

Anlage auf Platte 170 x 80 cm montiert mit 2 Fahrkreisen, 2 Fahrtrafos, 1 Lichttrafo und ein Stellpult.

Fahrzeuge:

1 Flm.-Lok BR 56, 1 Flm.-Lok BR 91, 1 Flm.-Lok Achsanordnung Bn2, 1 Trix-Diesellok Br 261, 6 Personenwagen (Oldtimer), 2 Packwagen, 4 Güterwagen, 1 Güterwagen "Jever Pilsener", 1 dreiteiliger Kranzug.

Ferner sind vorhanden: Flm.-Gleismaterial, 7 Weichen, 1 DKW, 7 Entkupplungsgleise, 16 Modellbauten aus Bausätzen (Wohnhäuser, Bahnhofsgebäude, Windmühle, Sägewerk, Brückenstellwerk, Güterschuppen).

Neupreis DM 2.000,--; Verkaufspreis DM 600,00

Tel.: 04947/1606 (nach 17.00 Uhr)

VERKÄUFE (Forts.)

R. Hofmeister möchte seine im Eigenbau erstellte HO-Drehscheibe mit 6-ständigem Vollmer-Ringlokschuppen (umgebaut auf 10⁰) und Bedienpult an den Mann bringen. Der Preis? Nur DM 100,00!

GESUCHT

wird von H.J. Schmalz ein Fleischmann-Klappdeckelkalkwagen aus Sonderserie mit Bremserhaus.

Tel.: 04461/ 5915

AUSSTELLUNG

Zu der Ausstellung der Eisenbahnfreunde Friesland in der Hauptstelle der Stadtparkasse Wilhelmshaven nimmt H.J. Backer Stellung:

Auf Wunsch der Stadtparkasse Wilhelmshaven wurde von uns eine Ausstellung in den Geschäftsräumen dieses Unternehmens arrangiert. Für die Zeit vom 29.9. bis 23.10.89 standen dafür 2 Vitrinen und mehrere Stellwände zur Verfügung. In den Vitrinen wurden 3 Generationen des "Rheingold", ein Wiesmarer Schienenbus (Spur 1), die "Rollende Landstraße", ein Tragschnabelwagen der Fa. Krupp, mehrere Triebwagen sowie eine Auswahl von Briefmarken mit Eisenbahnmotiven ausgestellt. Die Exponate wurden von den Mitgliedern Ebeling, Klanke, Rocker, Rode und Schnabel zur Verfügung gestellt.

An den Stellwänden zeigte die Arbeitsgruppe "Verkehrspolitik" Fotos und Anmerkungen zur Strecke Sande-Jever-Esens und zum Tidezugverkehr. Außerdem wurden historische Dokumente zur Geschichte der Marinebahn/Vorortbahn Wilhelmshaven gezeigt. Die weiteren Vereinsaktivitäten waren mit Fotos der HO-Vereinsanlage, Hinweise und Unterlagen zur Denkmalslok in W'haven und einer schriftlichen Selbstdarstellung vertreten. Schließlich konnte noch die großformatige Kopie eines Fahrplanes der GOE aus der Zeit vor dem ersten Weltkrieg bewundert werden.

Abschließend seien mir einige kritische Äußerungen zum Verhalten des Initiators erlaubt.

Die Art und Weise in der wir von der Geschäftsleitung, bzw. deren Beauftragten, behandelt wurden, war sehr enttäuschend. Während der Aufbauphase ließ sich nur eine Mitarbeiterin der Sparkasse sehen. Der Abbau erfolgte kurzfristig bereits am 16.10., also eine Woche früher als vorgesehen, weil der Platz in der Schalterhalle für eine größere Veranstaltung benötigt wurde. Wir hatten eigentlich einen offiziellen Abschluß der Ausstellung erwartet, weil auch schon die Eröffnung sang- und klanglos erfolgt war. Es fand nämlich erst gar keine Eröffnung statt. Gerne erinnert man sich da an die Eröffnung unserer Ausstellung in der Sparda-Bank im letzten Jahr. Dort war die Betreuung sehr gut.

In diesem Zusammenhang muß bedacht werden, daß die Stadtparkasse uns geboten hatte, eine Ausstellung auszurichten. Die Ausstellung basierte also nicht auf unserer Initiative.

Man wollte etwas von uns und nicht umgekehrt!

HJB.

WAS MACHEN DIE ANDEREN?

Modell-Eisenbahn-Club Norden e.V.

Vorführung der im Aufbau befindlichen Modellbahnanlage mit dem Modell des Bahnhofs Norden.

1. 2. u. 3. Advent von 10 bis 17 Uhr im Clubheim Schulstraße
(Einfahrt zur AWO, gegenüber der Berufsschule) in Norden.

Arge Große Modellbahnen Weser-Ems e.V.

Tage der offenen Tür am 1. und 3. Advent von 10 bis 17 Uhr
in Sande im ehemaligen Wirtschaftsgebäude, Breslauer Straße 9

LETZTE MELDUNG

Paul Schmalenbach hat sich bereit erklärt zum Vereinsabend im Januar zwei Videos vorzuführen:

1. Eisenbahnschneepflüge
2. Dampflokerprobung